

AZ 01.12.2018

Schützengau hat neue Oberhäupter

Schießen Erstmals vier Könige. Bei Frauen siegen Senn und Werner, bei Männern Welz und Hösle

VON WINFRIED GÖSSLER

Schwangau Ein glanzvolles Königs- treffen hat der Schützengau Ostallgäu im Schlossbrauhaus in Schwangau veranstaltet. Alle Schützenköniginnen und -könige der Region gaben sich die Ehre, um mit ihren Fahnenabordnungen bei der Proklamation der Gaukönige 2018 mit dabei zu sein. Zum ersten Mal galt es, vier Regenten zu krönen, nämlich die Gaujugendkönigin Isabella Werner (Freyberg-Eisenberg), die Gaukönigin Rosalinde Senn (Jägermeister Osterreinen), den Gaukönig Rainer Welz und den Auflage-Gaukönig Haas Hösle (Edelweiß Nesselwang).

Zweiter Gauschützenmeister Werner Strodl hatte eingangs die Gäste begrüßt, insbesondere die Ehrenmitglieder. Sein besonderer Dank galt auch der „Brotzeitmusi Schwangau“, die den Abend musikalisch umrahmte. Strodl erinnerte an große Einschnitte in die Gesellschaft vor 100 Jahren. Es gab eine Revolution, unter der viele Monarchien abgeschafft wurden und vor der „auch unser bayerischer König Ludwig III. fliehen musste“. Er spannte den Bogen dabei von den wirklichen Monarchen bis zu den Schützenvereinen, die ihre Königinnen und Könige präsentieren. Sie hatten aber eben nicht das Privileg, Jahrzehnte Majestäten zu sein wie beispielsweise Königin Elisabeth II. von England. Sie müssen ihre Regentschaft verteidigen, denn sonst ist es damit nach einem Jahr vorbei. So wurden Anita Lang (Buching- Berghof) mit einem Wurststrauß und Wolfgang Martin (Freyberg- Eisenberg) mit einer Wurstkette entthront, ehe es zur Proklamation der Könige 2018 kam. Zwölf Schützenvereine hatten sich mit 264 Aktiven am Königsschießen 2018 beteiligt. Sehr bedauert wurde aber, dass vier Gauvereine nicht daran teilgenommen haben. Besonders erfreulich war, dass mit 80 Mädchen und Buben die Jugend zahlreich vertreten war.

Die Ergebnisse:

Gaujugendkönig:

1. Isabella Werner, Freyberg-Eisenberg (19.9-Teiler); 2. Maria Konovalova, Kgl. Priv. FSG Füssen (51.0); 3. Maria Auer, VS Trauchgau (71,5); 4. Pascal Hochwald, VS Trauchgau (80.1); 5. Daniel Martin. St Ulrich Seeg, (82.0).

Gaudamenkönigin:

1. Rosalinde Senn, SV Jägermeister Rieden (8.0); 2. Karolin Boxhom, Hubertus Hopferau

(11.4); 3. Claudia Helmer. SV Jägermeister Rieden (36.2); 4. Diana Linder, Hubertus Hopferau (49.6); 5. Verena Mahler. SV Buching-Berghof (53.60).

Gaukönig:

1. Rainer Welz. VSG Lechbruck (14.00); 2. Johannes Nigg, Hubertus Hopferau (38.00); 3. Erwin Guggemos. Hubertus Hopferau (38.4); 4. Johannes Mayr. SV Buching-Berghof (49.9); 5. Peter Mayr, SV Buching-Berghof (63.4).

Auflage Gaukönig:

1. Hans Hösle. Edelweiß Nesselwang (6.3); 2. Anneliese Christa. SV Buching- Berghof (12.50); 3. Ulrich Linder. SV Buching-Berghof (13.1); 4. Rudolf Gans. VS Trauchgau (16,1); 5. Reinhold Köpf. Hubertus Hopferau (24,60). (wgö)

Termine im Jahr 2019

- Bei der Sitzung des Gauausschusses wurden wichtige Termine 2019 bekannt gegeben:
- 10. März: Bezirksversammlung in Ursberg
- 23. März: Jahresversammlung in Hopfen am See
- 26. Mal: Landesjugendtag in Nesselwang
- 23. November: Bezirkssportlerehrung in Mauerstetten, (wgö)

Die Jugend ist unsere Zukunft

Im Anschluss an die Königsproklamation fand eine Sitzung des Schützen-Gauausschusses statt. Zunächst gab es dabei einen Jahresrückblick. Berichtet wurde über das traditionelle Schießen für Buabe und Mädla ab 50* in Rieden, an dem heuer 46 Schützen teilnahmen. Es war ein „tolles Schießen“, sagte zweiter Gauschützenmeister Werner Strodl, das der Verein „Jägermeister Osterreinen“ durchgeführt hat. Er hofft, dass dieses Schießen auch im Jahr 2019 eine Neuauflage findet.

Am 6. Juni hatten sich Schwabens Schützen außerdem in Krumbach getroffen. Hier ging es vor allem um die Datenschutzgrundverordnung. Gauschützenmeister Hans-Peter Kristen nahm zudem an der Delegiertenversammlung des Bayerischen Schützentages am 8. Juni in Hochbrück teil. Zusammen mit dem Gau Schongau fuhren die Schützen heuer auch am 3. Oktober zum Oktoberfest-Landesschießen nach München und kehrten einmal mehr mit guten Ergebnissen heim. Der dritte Gaujugendtag fand schließlich am 28.

Oktober in Hopferau statt.

Dabei gab es ein spannendes Finalschießen. Nur der Gau-Vorstand bedauerte sehr, dass wieder nicht alle Vereine daran teilnahmen. Dazu Werner Strodl: „Die Jugend ist unsere

Zukunft. Wenn wir sie nicht einbinden, schaut es düster aus.“

So appellierte er an alle Vereine, ihre Jugend an den Rundenwettkämpfen und Schießveranstaltungen teilnehmen zu lassen. Bei der Bezirkssportlerehrung am 5. November in Wertingen würdigte man die Leistungen von Verena Grieser in der Schülerklasse (Luftgewehr-3-Stellung) und die von Petra Etschman (Zimmerstutzen).
(wgö)



Umrahmt von den Fahnenabordnungen aus dem Schützengau Ostallgau präsentierte Gauschützenmeister Hans-Peter Kristen (ganz links) die neuen Gaukönige: Von links Rosalinde Senn, Isabella Werner, Rainer Welz und Hans Hösle. Foto: Gößler